

Ein packendes (Hör-)Highlight von Deutschlands bester Krimiautorin

Charlotte Link gehört zu den erfolgreichsten deutschen Autorinnen der Gegenwart und ihre Romane besitzen eine Anziehungskraft, der niemand entkommen kann. Die Krimis aus ihrer Feder werden regelmäßig zu Bestsellern und sind der Garant für spannende Unterhaltung bis zum Schluss. Von dieser gibt es auch eine ordentliche Portion in dem neuesten Hit "Im Tal des Fuchses", der als Hörbuch nahezu unschlagbar ist. Über sieben Spielstunden lang fängt man sich in einem wunderschönen Albtraum gefangen, der dermaßen gut ist, dass man alles um sich herum vergisst und das Atmen vorerst einstellt. Da sollte man noch einmal tief Luft holen, bevor man die CDs in den Player legt und Gudrun Landgrebes Stimme wie in einem Rausch nachlauscht.

Vanessa Willard und ihr Ehemann haben sich auf einen schönen Ausflug gefreut und haben sich den richtigen Zeitpunkt dafür ausgesucht. Es ist ein sonniger Augusttag und das Wetter zeigt sich von seiner besten Seite. Doch dann findet die Reise auf einem Parkplatz ein jähes Ende, als Vanessa die Bekanntschaft mit einem Fremden macht und kurz darauf spurlos verschwunden ist. Niemand weiß, dass die junge Frau in einer Kiste eingesperrt um ihr Leben kämpft und dem Tod anheimgegeben wird, als ihr Entführer wegen eines anderen Deliktes plötzlich im Gefängnis landet und vom Gericht zu einer langjährigen Haftstrafe verurteilt wird. Nach seiner Entlassung ist sich Ryan Lee sicher, dass Vanessa längst nicht mehr lebt, und kämpft mit dieser Schuld.

Doch dann geschieht ein Unglück, das Ryans Leben für immer verändern wird: Drei Jahre nach Vanessas Entführung verschwindet abermals eine Frau und er gerät in das Visier der Polizei - obwohl niemand von seinem großen Geheimnis weiß. Ryan wird von seinem schlechten Gewissen geplagt und vertraut sich einer Freundin an. Diese weiß nicht mehr weiter und fühlt sich wie zerdrückt von dem Wissen über Ryan und seine schlimme Vergangenheit. Aber hat er tatsächlich ein weiteres Mal zugeschlagen? Nora ist sich nicht sicher und beschließt, auf eigene Faust zu ermitteln. Damit allerdings begibt sich die junge Frau in große Gefahr und findet sich plötzlich mit der harten Realität konfrontiert...

Der Bücherherbst 2012 hat zwar erst begonnen, aber schon jetzt ist mit "Im Tal des Fuchses" eines der großen Highlights erschienen. Charlotte Link ist die Autorin hochspannender Krimis, die das Beste grandios einfangen und für den Leser - in diesem Fall wohl eher Zuhörer - ein fesselndes Vergnügen bis zum bittersüßen Ende sind. Die auditive Fassung von Links neuestem Roman ist ein meisterlicher Genuss, das dem Herzen schwer zusetzt und für die Gesundheit ein ernstes Risiko birgt. Das vorliegende Hörbuch bietet den Fans der deutschen Autorin hammermäßige Kurzweil, für die man glatt sterben könnte - eben ein explosiver Cocktail der absoluten Extraklasse, der an die Substanz geht.

Gudrun Landgrebe liefert hier eine Lesung ab, die eines Krimis von Charlotte Link absolut würdig ist und keine Wünsche offenlässt. Mit ihrer Stimme treibt sie den Nervenkitzel auf die Spitze und garantiert Gänsehaut am ganzen Körper. "Im Tal des Fuchses" ist ein Hörbuch von meisterhafter Perfektion - genial intoniert von der deutschen Sprecherin und packend von ihr in Szene gesetzt. Kein Wunder, denn von Landgrebes Stimme geht eine Suchtgefahr aus. Das nennt man einfach virtuose Unterhaltung!

Susann Fleischer 05.11.2012